

Medienmitteilung vom 20. Dezember 2017

Alt weicht neu - die Bovet SA legt los

Ende Dezember erfolgte der Spatenstich für den Neubau der Bovet SA in St. Aubin (FR).



St. Aubin - Bei eisiger Kälte und heftigen Windböen setzte das Team der Bovet SA zum Spatenstich an. Unterstützt wurde die Mannschaft von zahlreichen Helfern, unter anderem von den Geschäftsführern der GVS Agrar AG, Markus Angst und der Agrar Landtechnik AG Ivo Fausch sowie dem Verwaltungsmitglied Peter Gysel und den ehemaligen Eigentümern Philipp und Denis Bovet. Die Räumlichkeiten, in welchen bis vor wenigen Monaten Servicearbeiten, Reparaturen, Ausrüstungen und Verkäufe von Traktoren und Maschinen sowie Ersatzteilen und Zubehör durchgeführt wurden, sind dem Erdboden gleich gemacht und gehören der Vergangenheit an.



Bis der Neubau fertig erstellt ist, ist das Team mit dem Service-Bus unterwegs und bedient die Kunden in St. Aubin, les vernettes. In der Mitte Werkstatlleiter Maxime Dessibourg.

Das Team um Werkstatlleiter Maxime Dessibourg freut sich auf den Neubau. Vom Ausbau des Standortes sollen in erster Linie die Landwirte profitieren können. Mit der Realisierung des Neubaus, einem vollumfänglichen Angebot an Landtechnik der Marken Fendt, Massey Ferguson, Valtra, Agrar, Kramer, Krone und Horsch sowie dem Know-how und den Dienstleistungen können den Landwirten variantenreiche und kompetente Lösungen angeboten werden.



In Zusammenarbeit mit dem renommierten Architekturbüro arcad architectes sa entstand ein zukunftsweisendes Projekt. Die Bovet sa präsentiert sich ab Herbst 2018 mit einer grosszügigen, modern eingerichteten Werkstatt, einem attraktiven Ausstell- und Verkaufsraum sowie dem neu gestalteten und weit über die Region hinaus bekannten Agridis-Shop. Die GVS Agrar Gruppe ist überzeugt, mit dem Entscheid „aus alt mach neu“ für die Region Mehrwerte zu schaffen. Starkes Team, starke Marken bieten den Landwirten einen starken Service.

Vorgeschichte: Was bis zum Spatenstich geschah. Per 01.01.2016 übernimmt die GVS Agrar AG die Landmaschinenfirma Bovet SA in St. Aubin FR. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde das Unternehmen erfolgreich von den Gebrüdern Phillip und Denis Bovet geführt. Im Zuge der Nachfolgeregelung hielten die Brüder Ausschau nach einem starken Partner. Die GVS Agrar AG verfolgt mit dem Erwerb der Bovet SA konsequent ihre Strategie und setzt auf Qualitätsprodukte und ein professionelles Händlernetz. Das Unternehmen, welches sich mit dem Import und Vertrieb von Qualitätsprodukten wie Monosem, Sulky, Tecnomas und Favaro schweizweit einen Namen erarbeitete, birgt grosses Potenzial. Das Sortiment ergänzt in den Bereichen Bodenbearbeitung, Sätechnik, Düngung und Pflanzenschutz ideal das Angebot der GVS Agrar Gruppe und wurde per 1. Januar 2016 in die Agrar Landtechnik integriert.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

GVS Agrar AG
Land- und Kommunalmaschinen
Im Majorenacker 11
8207 Schaffhausen

Tel. +41 52 681 19 75
m.angst@gvs-agrar.ch

GVS Agrar AG im Überblick:

Die GVS Agrar AG mit Sitz in Schaffhausen ist eine 100 % Tochtergesellschaft des 1911 gegründeten Genossenschaftsverband Schaffhausen (GVS). Der GVS ist seit 1964 Generalimporteur von Fendt für die Schweiz und das Fürstentum Lichtenstein und hat im Jahr 2001 den bekannten Landmaschinenhersteller Agrar übernommen. Seit 2007 vertreibt die GVS Agrar AG alle Traktoren und Maschinen des amerikanischen Landtechnikonzers AGCO, zu der die namhaften Hersteller wie Fendt, Massey Ferguson und Valtra zählen. Ebenfalls aus dem Hause AGCO vertreibt die GVS Agrar das Fella Futtererntetechnik-Angebot sowie das Challenger Grossmaschinenprogramm. Weitere Informationen finden Sie unter: www.gvs-agrar.ch